



**Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt**

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) geförderten Verbundvorhabens *Harmonisierte Bilanzierung des Nährstoffhaushaltes auf Intensivmessflächen des Forstlichen Umweltmonitorings* im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle die Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.11.2027 zu besetzen.

Das beantragte Projekt strebt eine deutschlandweite Auswertung der Stoffflüsse an den Flächen des intensiven forstlichen Umweltmonitorings (IMon, ForUmV bzw. ICP Forests Level II und zusätzlicher Flächen aus Programmen der Länder) an, mit der die wesentlichen ökosystemaren Prozesse in typischen Waldökosystemen auf Basis einer einheitlichen Methodik quantifiziert werden sollen. Dafür werden standortspezifische Ökosystembilanzen erstellt, die es ermöglichen, gemessene Vitalitäts- und Wuchsreaktionen und die Veränderungen der Waldböden zu verstehen und zu erklären. Mit Hilfe der Ökosystembilanzen sollen weitere Ökosystemfunktionen von Wäldern wie Klimaschutzleistungen (Senkenfunktion für Treibhausgase) und Wasservorsorgeleistungen quantifiziert und deren Gefährdungen bewertet werden.

Ihre Aufgaben:

- Kalibrierung eines Stoffhaushaltsmodells zur Simulation von Stoffflüssen auf Intensivmonitoringflächen
- Unterstützung bei der Datenaufbereitung anderer Arbeitspakete
- Modellevaluierung auf Intensivmonitoringflächen mit Langzeitreihen in Deutschland
- Modellanwendung auf allen Intensivmonitoringflächen in Deutschland
- Szenariosimulationen (Klima-, Depositions- und waldbauliche Szenarien)
- Entwicklung von Szenarien-basierten Managementoptionen für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Berichten für das Projekt

Ihr Profil:

- Ein mit Master oder Diplom abgeschlossenes Hochschulstudium der, Forst-, Umwelt- oder Geowissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in der Stoffbilanzierung von Waldökosystemen
- Kenntnisse des Forstlichen Umweltmonitorings und der Bearbeitung entsprechender Daten
- Sehr gute Kenntnisse der Statistik, vorzugsweise in der Statistiksoftware R
- Kenntnisse in der statistischen oder prozessorientierten Modellierung
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in deutscher Sprache
- Team-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit
- Sicheres Auftreten, Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie selbständiges Handeln im Rahmen der Aufgabenstellung.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des mobilen Arbeitens.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Eingangsbestätigungen/ Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Für Bewerbungen per E-Mail nutzen Sie bitte unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber](#).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 12.12.2024** unter Nennung des **Kennwortes „Stoffbilanz_Sim“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne Herr Dr. Bernd Ahrends (Tel.: 0551/69401-202; bernd.ahrends@nw-fva.de) oder Frau Dr. Ulrike Talkner (Tel.: 0551/69401-248; ulrike.talkner@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401-112; georg.leefken@nw-fva.de).